

Vorläufiger Bericht

(Endgültiger finanzwirtschaftlicher Bericht folgt baldmöglichst)

Vorwohler Portland-Cement-Fabrik Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (20a) Hannover, Warmbüchenstraße 22

Gründung:

Die Gründung erfolgte am 4. Mai 1875 unter Übernahme der Firma "Vorwohler Portland-Cement-Fabrik Planck & Co., K.G.a.A." mit einem Grundkapital von M 696 000.-. Am 23. Februar 1907 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft unter der Firma "Vorwohler Portland-Cement-Fabrik Planck & Co. A.-G.". 1928 Änderung der Firma in die jetzige.

Zweck:

Herstellung von Portland-Zement, Weiterverarbeitung zu baulichen Gegenständen, Herstellung und Zubereitung von sonstigen Baustoffen, Handelsbetrieb mit derartigen Gegenständen sowie Betrieb der zu vorstehenden Zwecken dienenden Nebengeschäfte und Beteiligung an anderen, verwandten Zwecken dienenden Geschäften und Gesellschaften.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten.

Vorstand:

Karl Börner, Höver b. Hannover;
Dr. Eberhard Franke, Röver;
Ferdinand Hoppe, Hannover-Westerrfeld.

Aufsichtsrat:

Staatsminister a. D. Dr. Ernst Nölting, Isernhagen b. Hannover, Vors.;
Bankdirektor Erich Mandke, Braunschweig, stellv. Vors.;
Generaldirektor Erwin Dircks, Hamburg.

Abschlussprüfer:

Dr. Hans Kalender, Hannover.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je nom. RM 300.- = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns:

Der Reingewinn, der sich nach Vornahme von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Rücklagen ergibt, wird wie folgt verteilt:

1. Zur Auszahlung eines Betrages bis zu 4 % des eingezahlten Grundkapitals als Gewinnanteil an die Aktionäre;
2. alsdann erhält der Aufsichtsrat einen Gewinnanteil von 3 % für jedes Mitglied an dem über 4 % des Grundkapitals hinaus zur Verteilung gelangenden Reingewinn;
3. der Rest wird als weiterer Gewinnanteil auf die Aktien verteilt, soweit nicht die H.-V. eine andere Verwendung beschliesst.

Zahlstellen:

Gesellschaftskasse in Hannover;
Merkur-Bank, Hannover.

Beteiligungen

Buchwert am 31.12.1947: RM 739 522.-

(Nähere Angaben über die einzelnen Beteiligungsgesellschaften folgen im endgültigen Bericht).

Interessengemeinschaftsvertrag

mit der "Norddeutschen Portlandzementfabrik Meiburg A.-G.", Hannover.

Statistik

Kapitalentwicklung:

Kapital vor 1914 M 1,5648 Mill. Stammaktien.
Lt. Beschluss der H.-V. vom 18.12.1920 Erhöhung um M 0,3 Mill. Vorzugsaktien (o.B.). Die H.-V. vom 22.11.1921 beschloss Erhöhung um M 1,5648 Mill. Stammaktien (Kurs 150 %; Bezugsrecht 1:1), um M 0,1704 Mill. Stammaktien (o.B.; zur Verfügung der Gesellschaft) und um M 0,5 Mill. Vorzugsaktien (o.B.).
Lt. H.-V.-Beschluss vom 8.9.1923 erfolgte Erhöhung um M 1,50 Mill. (o.B.; zur Verfügung der Gesellschaft) und M 0,66 Mill. Stammaktien (Kurs 2 GM; Bezugsrecht 5:2). Die H.-V. vom 24.9.1924 beschloss Umstellung der M 5,46 Mill. Stammaktien im Verhältnis 4:1 auf RM 1,365 Mill. und der M 0,6 Mill. Vorzugsaktien im Verhältnis 100:1 auf RM 0,006 Mill. Lt. H.-V.-Beschluss vom 23. März 1935 Einziehung der RM 0,006 Mill. Vorzugsaktien.

Heutiges Grundkapital:

Nom. RM 1 365 000.-

Art der Aktien: Stammaktien

Börsenname: Vorwohler Portland-Cement-Fabrik A.-G.

Notiert in Hannover.

Ordn.-Nr. 76670.

Stückelung: 4 550 Stücke zu je RM 300.-

(Nr. 1 - 4 550).

Lieferbare Stücke: Lieferbar sind sämtliche Aktien.

Voraussetzung zur Wertp.-Bereinigung gegeben

Wertp.-S.-Bk.: Hannover.

Prüfstelle: Nordwestbank, Braunschweig.

Stichtag: 1. März 1950.

Kurse: Letzter RM-Kurs 150 %.

	1948	1949	Jan. 1950	Febr.	März	April	May
höchster	41	75	81	90	90	90	92
niedrigster	35	38	75	85	90	90	88
letzter	38	75	81	90	90	90	90

Kurse im Treuhandgiroverkehr: Ende Februar 73, März 73.

Dividenden auf Stammaktien:

	1939	40	41	42	43	44	45	46	47
in %:	6	6	6	0	6	0	0	0	0
Nr. d. Div. Scheins	7	8	9	-	10	-	-	-	-

Nächstfälliger Dividendschein: Nr. 11

Tag der letzten Hauptversammlung:

15. September 1948.